

# Geschäftsbericht 2021



## Inhaltsverzeichnis

1 Verein .....	2
Ziel des Landesverbandes.....	2
Vorstand.....	2
Mitglieder.....	3
2 Personal .....	4
Personelle Veränderungen .....	4
Mitarbeiter*innen & Aufgabengebiete der Landesgeschäftsstelle .....	4
3 Entwicklungen und Ausblick .....	9
Landesmittelfinanzierung (HIV-Etat).....	9
Landesprojektmittel.....	9
Auswirkungen von Corona auf die Aidshilfe-Arbeit.....	9
Qualitätsstandards der Aidshilfearbeit .....	10
Die kleinste Aidshilfe in Niedersachsen: Infoline in Celle .....	10
PRO + das Netzwerk Positiv in Niedersachsen.....	10
Professionalisierung der Testaktivitäten der Aidshilfen .....	10
SVeN wird diverser .....	11
Verstärkte Lobbyarbeit – die Aidshilfe im Plenum.....	11
Aidshilfe ändert sich – zweitägige hybride Verbandstagung im April 2021.....	11
Erstattung von PrEP für Beamt*innen in Niedersachsen möglich .....	11
4 Besondere Projekte, Aktionen und Leuchttürme der AHN im Jahre 2021 .....	13
Gesundheitsministerin Daniela Behrens unterschreibt Deklaration #positivarbeiten der Deutschen Aidshilfe .....	13
Verleihung der 2. Ehrenmitgliedschaft der AHN an Hans Hengelein live aus den Peppermint Studios .....	13
Die Aidshilfe Niedersachsen als Politik-Nerd: Podcast beim Rundblick Niedersachsen .....	13
40 Jahre HIV: in Niedersachsen von der Angst zum Erfolg .....	14
5. Weitere Projektarbeiten der AHN .....	15
Zuwendungsgeber*innen .....	15
6. Vernetzung .....	16
Mitgliedschaften .....	16
Kooperationen .....	16
Sozialministerium.....	16
Landespolitik.....	16
7. Impressum.....	16

## 1 Verein

### Ziel des Landesverbandes

Die Aidshilfe Niedersachsen Landesverband e. V. (AHN) ist der in Hannover ansässige Dachverband für die elf Aidshilfe-Einrichtungen in Braunschweig, Celle, Göttingen, Goslar, Lingen, Hannover, Hildesheim, Oldenburg, Osnabrück, Wilhelmshaven und Wolfsburg. Dem Landesverband sind vier weitere Vereine angeschlossen, die den Aidshilfe-Bereich mit speziellen Fachangeboten ergänzen.

### Aufgaben des Vereins:

- Unterstützung seiner Mitgliedsorganisationen durch Informations-, Beratungs- und Serviceleistungen. Fachliche und thematische Hintergrundarbeit z. B. über die landesweiten Facharbeitskreise (AK)
- Vertretung der Interessen von Betrobengruppen sowie die der Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit
- Vernetzung: Mitarbeit in Gremien der Aidshilfe auf Bundes- und Landesebene sowie Netzwerken und Einrichtungen im Gesundheitsbereich
- Fort- und Weiterbildungsangebote in Zusammenarbeit mit der Akademie Waldschlösschen
- Entwicklung eigener landesspezifischer Konzepte der Aidshilfearbeit
- Weiterentwicklung von Qualitätsstandards

## Vorstand

Der Vorstand besteht aus drei gleichberechtigten Vorstandsmitgliedern, die ehrenamtlich für den Verband arbeiten.

### Dr. med. Christian Wichers

Hannover, Vorstandsmitglied seit September 2019, Allgemeinmediziner



### Jürgen Hoffmann

Braunschweig, Vorstandsmitglied seit September 2019, ehemaliger Geschäftsführer der Braunschweiger Aidshilfe



### Ingrid Mumm (ab 09/2021)

Celle, Vorstandsmitglied seit September 2021, ehemalige Projektleitung „Aids, Kinder und Familie“ sowie „Your Health, Your Rights“



### Prof. Dr. Matthias Stoll (bis 09/2021)

Hannover, Vorstandsmitglied seit Mai 2010, Infektiologe und leitender Oberarzt der Klinik für Immunologie und Rheumatologie Medizinische Hochschule Hannover



### Schwerpunkte in 2021:

- Teilnahme am Fachbeirat der AHN
- 1. landesweites, virtuelles Vorständetreffen
- Besuch der Aidshilfen in Oldenburg und Wolfsburg
- Bewerbungsverfahren Landeskoordination SVeN
- Vorstandssuche
- Teilnahme an der zweitägigen Jahresklausur im Januar 2021

### Kontakt zum Vorstand:

#### Geschäftsführung

#### Christin Engelbrecht

Telefon 05 11-13 22 12 - 01

E-Mail: [geschaeftsfuehrung@niedersachsen.aidshilfe.de](mailto:geschaeftsfuehrung@niedersachsen.aidshilfe.de)

## Mitglieder

Die AHN hatte 2021 insgesamt 15 Mitglieder (MOs), davon elf regionale Aidshilfen. Dem Landesverband sind vier weitere Vereine angeschlossen, die mit speziellen Fachangeboten die Arbeit ergänzen:

- Phoenix e.V., die Beratungsstelle für Sexarbeitende (Hannover)
- Akademie Waldschlösschen, Weiterbildungs- und Tagungshaus (b. Göttingen)
- Ethnomedizinisches Zentrum (EMZ), Einrichtung zur transkult. Gesundheitsförderung und Prävention (Hannover)
- Checkpoint queer e.V. (Lüneburg)

## Landeskongress (Jährliche Mitgliederversammlung)

Die Mitglieder trafen sich satzungsgemäß einmal jährlich. Am 19.09.2021 tagte die Landeskongress (LK) auf Einladung der Aidshilfe in Hannover.

Der Bericht der Kassenprüfung bestätigte, dass für das Haushaltsjahr 2020 keine Überschuldung oder Illiquidität per 31.12.2020 vorlag. Der Vorstand wurde auf Antrag für das abgeschlossene Haushaltsjahr 2020 entlastet. Die Finanzpläne für 2021 und 2022 wurden zur Kenntnis genommen bzw. letzterem zugestimmt.

## Fachbeirat

Der Fachbeirat (FB) setzt sich aus den Sprecher\*innen der Facharbeitskreise zusammen, die von der Landeskongress eingesetzt werden. Der Fachbeirat ist neben der Landeskongress ein zentrales und effektives Gremium im Verband, das den Vorstand beratend unterstützt.

Im Jahre 2021 tagte er zweimal. Der FB ermöglicht den Fachbereichen der Aidshilfe ein Forum, wo sie sich kontinuierlich und interdisziplinär über neue Tendenzen und Entwicklungen austauschen und diskutieren. Im Fachbeirat gab es 2021 drei personelle Wechsel:

- **AK Begleitung & Betreuung**  
Kristina Hesse, AH Osnabrück
- **AK Frauen**  
Kerstin Göllner, AH Braunschweig
- **Fachbereich MSM / Präventionsrat**  
Luca Wolff, AH Hannover folgt auf Heiner Rehnen, AH Emsland
- **AK Geschäftsführung**  
Inga Abts, AH Osnabrück folgt auf Karin Cohrs, AH Hildesheim
- **AK Drogen & Strafvollzug**  
Janis-Josephine Falkenstein, AH Osnabrück folgt auf Susanne Ratzer, AH Wilhelmshaven
- **PRO +**  
Dirk Gäde AH H und AHN
- **AK Fortbildung**  
Ulli Klaum, Akademie Waldschlösschen
- **AK Flucht & Migration**  
Ellen Kiebacher, AH Oldenburg

## 2 Personal

### Personelle Veränderungen

Im Kernteam der AHN gab es 2021 einen personellen Wechsel: Nach über 20 Jahren wechselte Andreas Paruszewski zum Verein für sexuelle Emanzipation (VSE).

### Mitarbeiter\*innen & Aufgabengebiete der Landesgeschäftsstelle

#### Landesgeschäftsleitung Christin Engelbrecht

30 Wochenstunden von  
39,8 Std.



#### Aufgabenbereiche:

- Geschäftsführung
- Kontakt zum Vorstand
- Personalführung
- Finanzen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung, Lobbying
- IT, Digitalisierung
- Mitgliederbetreuung

#### Vernetzung:

- Fachbeirat der Aidshilfe Niedersachsen
- AHN-Facharbeitskreis Geschäftsführung
- AHN-Facharbeitskreis Fortbildung
- Ländertreffen der DAH: Landesgeschäftsleitungen der Aidshilfen
- Fachbereich Überregionale Mitgliedsorganisationen des Paritätischen Niedersachsen
- Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB)

#### Schwerpunkte 2021:

- Veränderungsprozesse der Aidshilfen
- Einarbeitung Landeskoordination SVE
- Fortbildung AK GF im Waldschlösschen
- Lobbyarbeit zum Doppelhaushalt

### Projektkoordination und Fundraising stellv. Geschäftsführung

#### Christian Gailus

39,8 Wochenstunden von 39,8 Std



#### Aufgabenbereiche:

- Projektmittelakquise, Erschließung neuer Finanzierungsquellen
- Fundraising, Spendenwerbung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Landesprojektmittel
- Beratung der Mitgliedsorganisationen
- Aktualisierung der Webseiten (AHN und Projekte)
- IT, Digitalisierung

#### Vernetzung:

- AHN-Facharbeitskreis Geschäftsführung
- Vernetzung Zuwendungsgeber\*innen
- AG Testung

#### Schwerpunkte 2021:

- Umfrage Zielgruppen und sexuelle Gesundheit
- Fortbildungen für MOen im Bereich kommunale Lobbyarbeit
- Safer Use Kampagne
- HIV & Syphilis Kampagne „Jetzt testen lassen“
- Organisation von Hybrid-Veranstaltungen

## Landeskoordinator SVeN

(ab 05/2021)

**Pascal Vergne**

35 Wochenstunden von 39,8 Std.



## Andreas Paruszewski

(bis 01/2021)

30 Wochenstunden von 39,8 Std.



### Aufgabenbereiche:

- Entwicklung landesweiter Präventionskampagnen im Bereich Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)
- Betreuung des Fachbereiches MSM
- Anleitung der 7 SVeN-Regionalkoordinatoren
- Betreuung des SVeN-Netzwerkes (27 Organisationen und Gruppen)
- Erstellung von Fachpublikationen und zielgruppenspezifischen Kampagnen

### Vernetzung:

- Koordination des Landespräventionsrats
- Mitglied im Facharbeitskreis „Prävention für Schwule und andere MSM“ der DAH
- Queeres Netzwerk Niedersachsen (QNN) und dem Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB)

### Schwerpunkte 2021:

- Öffnung von SVeN
- SVeN-Kampagne „Blümchen, Sex und Porno“

## Verwaltungskraft

**Claudia Franke**

20 Wochenstunden von 39,8 Std.



### Aufgabenbereiche:

- Eingangs- und Ausgangspost, E-Mail-Bearbeitung
- Telefonzentrale
- Support Zeiterfassung
- Terminüberwachung
- Veranstaltungsvorbereitung
- Einkauf und Bestellungen für das Büro
- Prüfung der Einhaltung von Vorlagen und Standards
- Arbeitsmittelverwaltung
- Ergebnissicherung von Teamsitzungen
- Dokumentation von Verwaltungsabläufen
- Schnittstelle zur Hausverwaltung / Untermieter und Reinigung

### Schwerpunkte 2021:

- Erhöhte Beratung der MOen aufgrund von Corona
- Organisation von digitalen Meetings und Veranstaltungen

## Buchhaltung

### Claudia Holzki

39,8 Wochenstunden von 39,8 Std.



#### Aufgabenbereiche:

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Rechnungswesen
- Mittelverwaltung
- Zahlungsverkehr
- Kontakt zu und Bearbeitung von Anfragen der Prüfinstanzen (Finanzamt, Krankenkassen, Rentenversicherung)
- Kassenprüfung

#### Schwerpunkte 2021:

- Onlinesprechstunde Buchhaltung für die Mitgliedsorganisationen
- Beratung der Mitgliedsorganisationen in Fragen der Buchhaltung
- Abrechnung der Landesprojektmittel

## Landeskoordination Netzwerk „Aids, Kinder und Familie“ (bis 06 / 2021)

### Ingrid Mumm

10 Wochenstunden von 39,8 Std.



#### Aufgabenbereiche

- Beratung und Unterstützungsangebote für HIV-positive Frauen und Männer mit Kinderwunsch, insbesondere für Familien
- Planung und Organisation von Veranstaltungen und Fortbildungen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung der Internetpräsenz
- Informationen für Betroffene, Angehörige, Gesundheitsfachkräfte und Mediziner\*innen, Pädagog\*innen zu medizinischer Expertise und flankierenden psychosozialen Angeboten, Selbsthilfegruppen und Kooperationspartnern vor Ort

#### Schwerpunkte 2021:

- Bewerbung der Broschüre „Auf der Sonnigen Seite“
- Koordination Familienzooausflug in Hannover

#### Vernetzung

- Bundesarbeitsgemeinschaft Frauen (BAG-Frauen)
- Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder (BAG\_Kinder) im Umfeld von HIV
- Netzwerktreffen „Netzwerk Frauen und Aids“

## Landeskoordination „your health, your rights“

**Ingrid Mumm**

10 Wochenstunden von 39,8 Std.

### Aufgabenbereiche

Das Projekt richtet sich an niedersächsische Kommunen, die einen Bedarf an mehrsprachiger, interkultureller (sexueller) Gesundheitsaufklärung haben. Es hat zum Ziel, die Teilhabe von geflüchteten und migrierten Familien am bestehenden Gesundheits- und Versorgungssystem zu steigern (Stichworte: Inklusion und Gleichstellung).

### Schwerpunkte 2021:

- Hybridtagung „Interkulturelle Familiengesundheitstage“ am 04. Mai mit über 80 Teilnehmenden
- Übergabe und Projektabschluss wegen Renteneintritt zum 01. Juli

### Vernetzung

- AK-Frauen und AK Flucht und Migration
- Runder Tisch „Migration & Gesundheit“
- Netzwerk traumatisierter Flüchtlinge in Nds
- Runder Tisch „Migration und Gesundheit“ in Celle

Ingrid ist seit dem 01. Juli 2021 in Rente. Im Rahmen der hybriden Fachtagung „Interkulturelle Familiengesundheitstage“ am 04. Mai 2021 wurde sie vom Verband verabschiedet.



## SVeN-Regionalkoordinator\*innen

SVeN hat regulär sechs Koordinator\*innenstellen auf Minijob-Basis, die die Präventionsarbeit und die schwulen Strukturen in verschiedenen Regionen unterstützen. Alle drei Jahre beschließt die Landeskonferenz der Aidshilfe Niedersachsen die Neuverteilung der Stellen. Im September 2019 wurde über die Verteilung für den Zeitraum 2020 bis 2022 entschieden. Die bestehende Verteilung wird drei weitere Jahre fortgeführt.

Über eine Sondervereinbarung mit dem Checkpoint Queer steht eine siebte Koordinator\*innenstelle permanent für Lüneburg zur Verfügung.

**Lars Cramer-Plump**  
(bis 04/2021)

Oldenburg-Wilhelmshaven



**Timo Rabenstein**

Region Ostfriesland



**Bettina Kruthaup**

Emsland / Grafschaft Bentheim



**Tobias Schnackenberg**

Lüneburg



**René Daniels**

Region Goslar / Harz



**Holger Jahnel**

Hannover / Hildesheim



Minijobs, jeweils 42 Stunden pro Monat

## Aufgabenbereiche:

- Organisation und Durchführung von Primärprävention für Schwule und andere MSM („Vor-Ort-Prävention“) in Absprache mit den regionalen Aidshilfen vor Ort
- Implementierung des Präventionslabels „SveN“ in der Stadt und der Region
- Akquise und Anleitung von Ehrenamtler\*innen für die MSM-Prävention
- Durchführung von Präventionsaktionen auf Partys und Events, Präsenz auf CSDs
- Präsenz an schwulen bzw. schwul-lesbischen Orten und in Gruppen, Kooperation mit den Veranstalter\*innen vor Ort

## Vernetzung:

- Präventionsrat des landesweiten Fachbereichs MSM
- Präsenz und Vernetzung von Gruppen und Personen mit dem Ziel, schwules Leben durch gemeinsame Aktionen in der Region sichtbar und attraktiv zu machen



## 3 Entwicklungen und Ausblick

Ursprünglich als Dachverband zur Sicherung der Finanzförderung gegründet hat sich die AHN zunehmend zu einer Projektagentur entwickelt, die landesweit Themen aufgreift und sowohl mit als auch anstelle der regionalen Aidshilfen Handlungskonzepte entwickelt.

In den letzten Jahren hat der Landesverband zunehmend strategische Projekte angestoßen und Drittmittel eingeworben. Damit ist der Landesverband ein wichtiger Impulsgeber für die Dynamisierung der inhaltlichen Arbeit der Aidshilfen geworden und nicht mehr nur allein deren Sprachrohr.

Um den Aufwand wegen gesteigener Ansprüche der Zuwendungsgeber\*innen (Controlling, Buchhaltung, Dokumentation, Abrechnung) auszugleichen, bündeln wir die Bedarfe der Mitgliedsorganisationen in Anträgen mit größerem Finanzvolumen und mehrjährigen Zeiträumen.

### Landesmittelfinanzierung (HIV-Etat)

Die ursprüngliche Kürzung durch das Sozialministerium in Höhe von 74.000,00 € konnte über die politische Liste der Fraktionen ausgeglichen werden.

Die Landesmittel decken wesentlich die Fixkosten in den Personalhaushalten und stellen so eine Sicherheit dar, um die weiteren notwendigen Drittmittel zu generieren.

### Landesprojektmittel

Die Landesprojektmittel beliefen sich in 2021 auf rund 126.000,00 €, die zentral von der AHN verwaltet werden. Diese Umstellung aus 2019, war und ist für die AHN und die Mitgliedsorganisationen mit erheblichem Aufwand verbunden

### Öffentlichkeitsarbeit

Die AHN möchte die Sichtbarkeit der Aidshilfen und der Projekte ausbauen. So haben

wir beispielsweise unsere hybride Übergabe der Ehrenmitgliedschaft an Hans Hengelein im April 2021 live auf unseren Social Media übertragen.

### Auswirkungen von Corona auf die Aidshilfe-Arbeit

Die Auswirkungen von Corona auf den Verband waren vielfältig, daher erfolgt hier nur eine Auswahl:

Das Verbot der Prostitution hatte erhebliche Auswirkungen auf die Arbeit unserer Mitgliedsorganisation Phoenix e. V. – Beratungsstelle für Sexarbeitende. Phoenix e. V. wurde von in ihrer Existenz bedrohten Sexarbeitenden nahezu überrannt. Zudem galt es sich politischen Tendenzen einer Verschärfung bis hin zum Verbot von Sexarbeit entgegenzustellen. Hier unterstützte die AHN Phoenix in ihrer Lobbyarbeit.

**RUND  
BLICK**  
POLITIKJOURNAL  
FÜR NIEDERSACHSEN

#051  
17.03.2021



Durch den Wegfall vieler Spenden-Einwerbemöglichkeiten verschärfte sich die Einnahme-Situation vieler Mitgliedsorganisationen und erhöhte Kraftanstrengungen waren nötig, um ausreichend Eigenmittel zu generieren.

## Qualitätsstandards der Aidshilfearbeit

Die „Standards der Aidshilfearbeit in Niedersachsen“ fassen die Ergebnisse eines inzwischen 25-jährigen Prozesses der Qualitätsentwicklung der niedersächsischen Aidshilfen zusammen. Sie werden von den acht Facharbeitskreisen „von unten“ entwickelt. Ihre Verbindlichkeit erhalten diese Standards durch ihre Diskussion und Verabschiedung auf den jährlichen Landeskongressen.

2021 wurde das neue Kapitel „Antidiskriminierung“ verabschiedet.

## Die kleinste Aidshilfe in Niedersachsen: Infoline in Celle

Die Form der Trägerschaft für lokale Beratungsangebote ist keine originäre Aufgabe der AHN, sondern war vielmehr eine Interimslösung. Auch die Bewirtschaftung kommunaler Mittel ist für die AHN eine Ausnahme.

Für die Infoline Celle konnte keine zufriedenstellende Alternative zur jetzigen Trägerschaft gefunden werden. Für die Neugründung einer eigenen Vereinsstruktur gibt es kein hinreichend tragfähiges Engagement von Menschen aus Celle, das über die ehrenamtliche Mitarbeit hinauswirken könnte. Eine Beendigung der Trägerschaft der AHN würde folglich die Schließung der Beratungsstelle vor Ort bedeuten.

Da die Infoline Celle ihre fachliche Arbeit selbständig vor Ort ausrichtet, reduziert sich der Aufwand für die Geschäftsstelle der AHN auf die Finanzierung und Antragstellung.

Einzelheiten zur Arbeit der Infoline Celle werden im separaten Sachbericht 2021 ausführlich erläutert.

[www.celle-aidshilfe.de](http://www.celle-aidshilfe.de)

## PRO + das Netzwerk Positiv in Niedersachsen

PRO+ ist eine Plattform für Kommunikation und Aktionen unter Positiven. Unter dem Motto „Niedersachsen positiv gestalten“ hat sich eine Gruppe von HIV-positiven Menschen gebildet, die Interesse an der Arbeit in Selbst- und Aidshilfe haben. Sie engagieren sich dafür, sich auf Landesebene zu vernetzen und die Positivenarbeit in Niedersachsen zu gestalten.

## Gründung von Pro + Nord e.V.

Das niedersächsische Positiven-Netzwerk PRO+ Niedersachsen hat sich mit Aktivist\*innen aus vier weiteren Bundesländern (Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein) zu dem überregionalen Verein „PRO+ Nord“ zusammengeschlossen. Eine Mitgliedschaft in der AHN wird angestrebt.



Weitere Informationen unter:

[www.pro-plus-nord.de](http://www.pro-plus-nord.de)

[www.pro-plus-niedersachsen.de](http://www.pro-plus-niedersachsen.de)

[www.facebook.com/PRO.Plus.Niedersachsen](https://www.facebook.com/PRO.Plus.Niedersachsen)

[www.instagram.com/positiv\\_in\\_niedersachsen](https://www.instagram.com/positiv_in_niedersachsen)

## Professionalisierung der Testaktivitäten der Aidshilfen

Zum Welt-Aids-Tag 2020 starteten die niedersächsischen Aidshilfen eine landesweite Testkampagne zu HIV und Syphilis: „Jetzt testen lassen! Anonym – schnell – kostenlos.“ Mit den zur Verfügung stehenden Schnelltests liegen bereits nach wenigen Minuten die Ergebnisse vor. Bisher wissen in Niedersachsen 18 % der Menschen mit HIV nicht von ihrer Infektion – das soll die Testkampagne ändern. Daher wurden im Rahmen der Kampagne 1.000 HIV & Syphilis Kombi-Schnelltests für die niedersächsischen Aidshilfen verteilt.

Die stärkere Ausrichtung in Testangeboten der Aidshilfen erfordert hierfür eigens konzipierte Fortbildungsangebote, wie z. B. „Testangebote und STI in Checkpoints und Aidshilfen“ – die wir in Zusammenarbeit mit dem Waldschlösschen im November veranstaltet haben. Zudem stehen die Mitgliedsorganisationen in der Arbeitsgruppe „Testungen“ im steten Austausch.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.jetzttestenlassen.de](http://www.jetzttestenlassen.de)



## **SVeN wird divers**

SVeN – unser landesweites MSM-Präventionsnetzwerk – richtet sich neu aus. So ist eine inhaltliche Erweiterung geplant, die neue Zielgruppen umfasst: SVeN wird queerer. SVeN zielt im Rahmen seiner Neuausrichtung auf die queere Community umfassender ab, da wir nur so unsere Präventionsbotschaften in den Communitys platzieren können. So ist eine verstärkte Vernetzung mit Vertreter\*innen der verschiedenen Communitys geplant, um deren Bedarfe im Bereich der sexuellen Gesundheit adäquat abzudecken. In einem ersten Schritt hat das SVeN-Netzwerk beschlossen „Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen“ in „Sexuelle Vielfalt erregt Niedersachsen“ umzubenennen.

## **Verstärkte Lobbyarbeit – die Aidshilfe im Plenum**

Die AHN unterstützte 2021 folgende Kleine Anfragen sowie Entschließungsanträge im Landtag:

- „Drogenkonsum und -substitution in niedersächsischen Gefängnissen“ (Grünen)
- „Ein Jahr PrEP auf Rezept“ (FDP)
- „Kein Sexkaufverbot nach Nordischem Modell - Betroffenen helfen und nicht in die Illegalität abschieben - Prostitutionsberatung stärken“ (FDP)

## **Aidshilfe ändert sich – zweitägige hybride Verbandstagung im April 2021**

Die niedersächsischen Aidshilfen erleben aktuell verschiedene Entwicklungen, die in Teilen von außen an uns herangetragen werden (Öffnung Allgemeinbevölkerung, Ausbau der Testaktivitäten als Ausgleich für die Gesundheitsämter) sowie aus dem Verband heraus entstehen (Namensänderungen, Sichtbarmachung der Antidiskriminierungsarbeit). Hierfür hat die AHN als Austauschplattform einen zweitägigen hybriden Verbandstag in Hannover ausgerichtet.

## **Erstattung von PrEP für Beamt\*innen in Niedersachsen möglich**

Die AHN hat es schriftlich: Aufwendungen für Leistungen im Rahmen der PrEP sind für Beamt\*innen über die Beihilfestelle erstattbar. Im Rahmen der nächsten Änderung der Beihilfeverordnung wird es unter §38 NBhVO zukünftig aufgeführt (Kosten können aber schon jetzt über §4 Abs. 2 NBhVO erstattet werden). Zudem hat die Einnahme von HIV-Medikamenten keinen Einfluss auf die Verbeamtung auf Lebenszeit sowie die spätere Karriere.

## Safer Use Kampagne

Drogengebraucher\*innen sollen in Niedersachsen möglichst flächendeckend Zugang zu sterilen Konsumutensilien haben, daher gibt es seit 2019 drei verschiedene Safer Use Packs (Spritzen / Rauchen / Sniefen), die die Aidshilfen verteilen. Aufgrund der Corona Pandemie war der Spritzentausch in den Fa-  
cheinrichtungen schwer bis nicht möglich und viele Einrichtungen haben verstärkt auf die Spritzen Packs zurückgegriffen. Mit Projektmitteln aus Dez. 2020 sollten neue Spritzen Packs hergestellt werden, um eine sterile Versorgung sicherzustellen. Dieses Vorhaben wurde durch die pandemiebedingten Lieferschwierigkeiten und den Bedarf an Spritzen, Kanülen usw. zur Impfung an anderer Stelle stark erschwert. Ende Oktober 2021 konnten die Probleme überwunden und gemeinsam mit Kooperationspartner\*innen aus der Selbsthilfe 10.000 neue Safer Use Spritzen Packs versandfertig hergestellt werden.



[www.niedersachsen.aidshilfe.de/de/drogengebraucherinnen](http://www.niedersachsen.aidshilfe.de/de/drogengebraucherinnen)

## 4 Besondere Projekte, Aktionen und Leuchttürme der AHN im Jahre 2021

### Gesundheitsministerin Daniela Behrens unterschreibt Deklaration #positivarbeiten der Deutschen Aidshilfe

Niedersachsens Gesundheitsministerin Daniela Behrens macht sich für einen diskriminierungsfreien Umgang mit HIV-positiven Menschen im Arbeitsleben stark. Dazu unterschrieb sie für das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung die von der Deutschen Aidshilfe initiierte Erklärung #positivarbeiten – für Respekt gegenüber Menschen mit HIV in der Arbeitswelt. Die Unterzeichnung erfolgte im Rahmen einer Informationsveranstaltung für niedersächsische Unternehmerverbände und Träger, bei der u.a. die Volkswagen AG Einblicke gab, wie die seitens des Konzerns bereits gezeichnete Deklaration intern umgesetzt wird.



### Verleihung der 2. Ehrenmitgliedschaft der AHN an Hans Hengelein live aus den Peppermint Studios

In einer feierlichen Online-Veranstaltung verließ die Aidshilfe Niedersachsen (AHN) am 07. April 2021 ihre 2. Ehrenmitgliedschaft an Hans Hengelein live aus dem Peppermint Park Studios in Hannover. Über 70 Teilnehmende konnten der Übergabe der

Urkunde an den sichtlich gerührten Hans Hengelein zusehen. Als Datum wurde der Welt-Gesundheitstag mit dem diesjährigen Motto „gesundheitsliche Chancengleichheit“ gewählt. Zuvor gab es eine hochkarätige Talk-Runde mit Dr. Hans Jäger (live zugeschaltet aus München), Dr. Christian Wichers und Hans Hengelein, in der sie mit dem Online-Publikum über mögliche Lücken in der Prävention von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen diskutierten.



### Die Aidshilfe Niedersachsen als Politik-Nerd: Podcast beim Rundblick Niedersachsen

Wir freuen uns sehr, dass wir als AHN am 29. November 2021 beim Politiknerds-Podcast des Rundblicks dabei waren. Im Podcast sprachen wir mit dem Redakteur Niklas Kleinwächter, u. a. über Diskriminierung von Menschen mit HIV, medizinischen Neuerungen und politischen Baustellen. Den Podcast findet ihr hier:

<https://soundcloud.com/user-59368422/politiknerds-podcast-mit-der-aidshilfe-niedersachsen>





## 5 Weitere Projektarbeiten der AHN

### Projekte

- Austausch mit dem Eastern Cape Aids Council
- Netzwerk Aids, Kinder & Familie
- Zentrale Landesprojektmittelverwaltung
- Selbsthilfeprojekte:  
landesweit und regional

### Zuwendungsgeber\*innen

Die Aidshilfe Niedersachsen wird in ihren vielfältigen Arbeitsbereichen und Projekten von folgenden Institutionen, Organisationen und weiteren Zuschussgebern unterstützt.

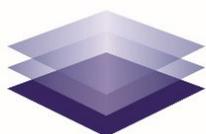
#### Dafür bedanken wir uns herzlich!

Ein großes Dankeschön auch allen ehrenamtlichen Helfer\*innen, die hier nicht namentlich genannt sind!

Bei einigen Projekten werden wir von Pharmakonzernen gefördert. Dabei achten wir stets auf unsere Unabhängigkeit. Unsere Selbstverpflichtung für die Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen im Gesundheitswesen, insbesondere mit Unternehmen der pharmazeutischen Industrie, finden Sie auf unserer Webseite

[www.niedersachsen.aidshilfe.de](http://www.niedersachsen.aidshilfe.de)

Wir sind Mitglied bei:



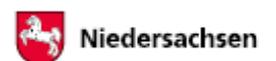
Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



Verein Niedersächsischer  
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.



MICHAEL STICH STIFTUNG



## 6 Vernetzung

### Mitgliedschaften

- Deutsche AIDS-Hilfe e.V. (DAH)
- Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.
- Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V. (VNB)
- Aktionsbündnis gegen Aids
- Landespressekonferenz Nds. e.V. (Lpk)

### Kooperationen

- Deutsche AIDS-Hilfe e.V. (DAH)
- Queeres Netzwerk Niedersachsen e.V. (QNN)
- Qualitätszirkel AIDS der niedergelassenen Ärzte im Aids und HIV-Bereich (NieAGNä)

### Sozialministerium

Im Berichtszeitraum war das Sozialministerium für unsere Belange zuständig. Es besteht ein regelmäßiger fachlicher Austausch mit dem Ministerium und Arbeitskontakte mit verschiedenen Referent\*innen.

Zwischen Frau Lunk als zuständige Referentin für HIV und der AHN, inkl. dem Landeskoordinator von SVeN, fanden regelmäßige Arbeitstreffen statt. Wir danken für die konstruktive Zusammenarbeit

Beim Landesamt für Soziales, Jugend und Familie in Hildesheim (LS) ist die Antragstellung und Verwendung der HIV-Etatmittel in 2021 in verschiedenen Händen gewesen. Wir danken Herrn Schrader und Frau Tachel für die konstruktive Zusammenarbeit. Gegenüber dem LS übernimmt die AHN zentral für ihre Mitgliedsorganisationen koordinierende Aufgaben z. B. bei der Umsetzung von Mittelerhöhungen.

## Landespolitik

Neben mehreren Treffen mit Sozialministerin Daniela Behrens hat sich die AHN mit den Sozialpolitiker\*innen von SPD, Herrn Schwarz und CDU, Herrn Meyer sowie mit Vertreter\*innen von Grünen und FDP getroffen. Bei allen Treffen informierte die AHN über die derzeitige - aufgrund von Corona angespannte - Lage der Aidshilfen in Niedersachsen, stellte die aktuellen Projekte vor und setzte sich für die Belange der Zielgrup-



pen ein.

## 7 Impressum

### Aidshilfe Niedersachsen Landesverband e.V. (AHN)

Schuhstraße 4, 30159 Hannover  
Tel.: +49 (0) 511 13 22 12 – 00  
E-Mail: [info@niedersachsen.aidshilfe.de](mailto:info@niedersachsen.aidshilfe.de)

### Vertretungsberechtigter Vorstand

Dr. med. Christian Wichers, Hannover  
Ingrid Mumm, Celle  
Jürgen Hoffmann, Braunschweig

### Registergericht:

Eingetragen beim Amtsgericht Hannover,  
Registernummer: VR 5527  
Freistellungsbescheid Finanzamt Hannover/Nord Nr.: 25/207/26886 vom 19.11.2018

### Vertretungsberechtigte Geschäftsführung und verantwortlich für den Inhalt:

Christin Engelbrecht